

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1 Angaben zum Produkt

Handelsname

Gerlach Aquaspray

1.2 Angaben zum Hersteller/ Lieferanten

Hersteller/ Lieferant	Eduard Gerlach GmbH	
Straße/Postfach	Bäckerstr. 4 - 8	
Nat.-Kennz/PLZ/Ort	D-32312 Lübbecke	
Telefon	05741/330-0	Telefax: 05741/330930/ E-Mail: Labor@gehwo.de
Auskunftgebender Bereich	Labor (erreichbar, werktags von 7.00-16.00 Uhr)	Telefon: 05741/3300

Notfallauskunft **Labor, F. u. E. Telefon: 05741/330-146 (-143) (-144)**
(zu den normalen Bürozeiten, werktags von: 8.00 – 17.00 Uhr)

Giftnotruf, Berlin (24h) Tel: 03019240 E-Mail: mail@giftnotruf.de

2. Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung Entfällt für die Zubereitung Gerlach Aquaspray

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Nicht kennzeichnungspflichtig im Sinne der Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2 Chemische Charakterisierung, Gemisch

CAS-Nr.	Bezeichnung nach EG-Richtlinie	Kennb.	R-Sätze
	Entfällt für das Produkt Gerlach-Aquaspray		
Identifikationsnummer(n)	entfällt	entfällt	
Chemische Charakterisierung (Zubereitung)	Wässriges Gemisch mit typischer Parfümierung und geringfügigen Anteilen an Konservierung		

3.2 Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Bezeichnung nach EG-Richtlinie	Gehalt	Einheit	Einstufung, gem. EG, 1272/2008
139-33-3	Editinsäure (EDTA- Na)	< 0,05%	m-%	Acute Tox.4, H332
7080-50-4	Tosylchloramid-Na	< 0,002%	m-%	Acute Tox 4, H302 Skin Corr. 1B, H314 Resp.Sens.1, H334 EUH 031
98246-84-5	Guanidin, NN-1,3-Propandiylobis-, N-Kokos-Alkylderivate	<0,002%	m-%	Acute Tox.4, H302 Skin Corr. 1B, H314 Aquatic Acute 1, H400
1802181-67-4	Polyhexamethylen- biguanid- Hydrochlorid	<0,002%	m-%	Acute Tox4, H302, Skin Sens 1B, H317 STOT SE 3, H335, Eye Dam.1, H318 Acute Tox.2, H330, Aqu.Acute1, H400 Aqu. Chronic 1, H410, M-Factor: 10

Bemerkung: Die H-Sätze gelten nur für den reinen Stoff, 100%-ig, nicht für die Zubereitung!

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise	Auf Selbstschutz achten.
nach Einatmen	Falls Reizungen der Atemwege auftreten sollten, was sehr unwahrscheinlich ist, den Betroffenen an die frische Luft bringen. ggf. ärztliche Hilfe erforderlich.
nach Hautkontakt	Bei Berührung mit den Schleimhäuten sofort mit viel Wasser spülen. Das Produkt ist im Allgemeinen gut hautverträglich.
nach Augenkontakt	Mit kaltem Wasser bei geöffnetem Lidspalt mindestens 5 Minuten spülen, dann sofort den Augenarzt hinzuziehen.
nach Verschlucken	Ggf. ärztliche Hilfe erforderlich. Zuvor <u>reichlich</u> Wasser zu trinken geben, <u>kein</u> Erbrechen herbeiführen!
Hinweise für den Arzt	Lösung, wässrig, schwach parfümiert, mit <u>sehr geringen</u> Anteilen an Konservierungsmitteln

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

geeignete Löschmittel
<p><u>nicht</u> erforderlich, da Produkt nicht entflammbar ist!</p>
aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel
<p>- entfällt -</p>
besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase
<p>- entfällt -</p>
besondere Schutzausrüstung
<p>- entfällt -</p>

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen
Kontaminationen vermeiden, für Frischluftzufuhr sorgen!

Umweltschutzmaßnahmen	Größere Mengen des Produktes nicht in die Kanalisation gelangen lassen
Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:	Mit flüssigkeitsbindendem Material, z.B. Sägemehl, Kieselerde aufnehmen,
Zusätzliche Hinweise	Dann Abfüllung in dichtschießende Behälter – ordnungsgemäß entsorgen lassen (genehmigte Anlage)

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang	Persönliche Schutzausrüstung,, Augenschutz erforderlich beim Umgang mit größeren Mengen (dicht schließende Schutzbrille)
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz	Kann entfallen, da Produkt nicht brennbar.

7.2 Lagerung

Anforderung an Lagerraum und Behälter	Lagerräume und Behälter stets kühl halten, gut belüften, Gebinde stets gut verschlossen halten
Zusammenlagerungshinweise	Nicht mit Wasser reagierenden Stoffen (z.B. Alkalimetalle, starken Säuren, Alkalien zusammen lagern.
Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:	Das Produkt unbedingt vor Frost schützen, Temp. <= 0 °C ! (Gilt ebenso für das mit Aquaspray bestückte Gerät!)
Lagerklasse :	LGK 10

8. Expositionsbegrenzung und persönl. Schutzausrüstung

8.1 Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Keine weiteren Angaben, siehe Pkt. 7

8.2 Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

CAS-Nr.	Bezeichnung des Stoffes	Art	Wert	Einheit
Kein MAK-Wert beschrieben				
Die angegebenen Werte sind den bei der Erstellung gültige Listen(z. B. TRGS 900 für die Bundesrepublik Deutschland)entnommen				
Zusätzliche Hinweise:	MAK-Wert aus aktueller Liste (TRGS 900)			

8.3 Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz und Hygienemaßnahmen	Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Tragen von normaler Arbeitskleidung ist ausreichend. Nach Arbeitsende Hände waschen.
Atemschutz	In der Regel nicht notwendig (bestimmungsgemäßer Gebrauch)
Handschutz	In der Regel nicht notwendig (bestimmungsgemäßer Gebrauch)
Augenschutz	dichtschießende Schutzbrille empfohlen (Beim Arbeiten mit größeren Mengen)
Körperschutz	normale Arbeitskleidung im allgemeinen ausreichend (Kittel, Arbeitsanzug)

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form	niederviskose Flüssigkeit
Farbe	farblos
Geruch	typisch parfümiert
	<u>Wert/Bereich Einheit</u> <u>Methode (67/548/EG)</u>
Zustandsänderung	
(1) Schmelzpunkt/Schmelzbereich	°C
(2) Siedepunkt/Siedebereich	ca. 100 °C
Flammpunkt	entfällt (kein Flammpunkt)
Entzündlichkeit	
Zündtemperatur	entfällt (nicht brennbar)
Selbstentzündlichkeit	
Explosionsgefahr	
Explosionsgrenzen	UEG keine Explosionsgrenze vorhanden OEG keine Explosionsgrenze vorhanden
Dampfdruck bei (T1)	°C vergleichbar mit Wasser
Dichte	0,9980-0,9999 bei (T=20 °C)
Löslichkeit	T =20 °C In jedem Verhältnis mit Wasser mischbar
pH-Wert	5,7– 6,3 T = 20 °C (Beim konzentrierten Produkt)
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser log POW	
Viskosität Art	T =°C (nicht erforderlich)
Lösemitteltrennprüfung	< 3 %
Lösemittelgehalt	> 90 %

Weiter Angaben

z. B. brennbarer Feststoff, Verdampfungsgeschwindigkeit, Verdunstungszahl (Ether = 1), Metallkorrosion

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen:	zu hohe Lagertemperaturen > 25 °C / zu niedrige Lagertemperaturen <= 0 °C (Frost!) Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.
Zu vermeidende Stoffe:	Keine gefährlichen Reaktionen mit anderen Stoffen bekannt.
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
Weitere Angaben	

11. Toxikologieangaben

11.1 Akute Toxizität (für Stoffe und Zubereitungen, die als solche geprüft wurden)

Einstufungsrelevante LD/C ₅₀ -Werte:				
Art:	Wert/Wertebereich	mg/kg	Spezies	Methode
oral				nicht geprüft
dermal				
inhalativ				
Spezifische Symptome im Tierversuch				
Primäre Reizwirkung				
		Wirkung	Spezies	Methode
an der Haut				nicht geprüft
am Auge				
Sensibilisierung				
Sonstige Angaben (zur experimentellen Toxikologie)				
				keine Angaben

11.2 Subcutane/chronische Toxizität

Langzeituntersuchungen			
Spezies	max. Dosis:	mg/kg	Methode
Ergebnis	bisher keine Daten		

11.3 Erfahrung am Menschen

bisher keine Daten

11.4 Zusätzliche toxikologische Hinweise (insbes. für Zubereitungen)

--

12. Angaben zur Ökologie

12.1 Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

Analysenmethode	Verfahren
Eliminationsgrad	Einstufung
Bewertungstest	
Sonstige Hinweise:	bisher keine Daten

12.2 Verhalten in Umweltkompartimenten

Mobilität und Bioakkumulationspotential	
sonstige Hinweise	bisher keine Daten

12.3 Ökotoxische Wirkungen

Aquatische Toxizität				
Testart	Wirkkonzentration	Methode	Bewertung	bisher keine Daten
Bemerkung				
Verhalten in Kläranlagen				
Testart	Wirkkonzentration	Methode	Bewertung	bisher keine Daten
Bemerkung				
Atmungshemmung kommun. Belebtschlamms EC 20 =		mg/l (ISO 8192 B)	bisher keine Daten	
Sonstige Hinweise				

12.4 Weitere ökologische Hinweise

CSB-Wert	mg/g	Bemerkung	bisher keine Daten
BSB5-Wert	mg/g	Bemerkung	bisher keine Daten
AOX-Hinweis	g/l	Kein AOX enthalten	

Enthält rezepturgemäß folgende Schwermetalle und Verbindungen der EG-Richtlinie Nr. 76/464 EWG

keine Schwermetalle in der Zubereitung enthalten

Allgemeine Hinweise

13. Entsorgungshinweise

13.1 Produkt

Empfehlung	Muß unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden, z.B. in geeigneter Verbrennungsanlage.		
Abfallschlüsselnummer	Abfallname	Nachweispflicht	
EAK 161002			

13.2 Ungereinigte Verpackungen

Empfehlung	Gebinde mit klarem Wasser spülen und anschließend in den Wertstoffkreislauf zurückführen		
empfohlenes Reinigungsmittel	warmes Wasser		

14. Transportvorschriften

14.1 Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland)

ADR/RID-GGVS/E Klasse	Ziffer/Buchstabe	
Warntafel		
Bezeichnung des Gutes	Das Produkt ist kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften	
Bemerkungen		

14.2 Binnenschifftransport ADN/ADR

ADR/R-Klasse	Ziffer/Buchstabe	Kategorie
Bezeichnung des Gutes		
Bemerkungen	entfällt	

14.3 Seeschifftransport IMDG/GGVSee

IMDG/GGVSee-Klasse	UN-Nr.	PG.
EMS-Nr.	MFAG	
Marine polutant		
Richtiger techn. Name		
Bemerkungen	entfällt	

14.4 Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

ICAO/IATA-Klasse	UN/ID-Nr.	PG.
Richtiger techn. Name		
Bemerkungen	entfällt	

14.5 Transport/weiter Angaben

entfällt

15. Vorschriften

15.1 Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien

Kennbuchstabe und Gefahrbezeichnung	Entfällt! <u>Keine</u> gefährliche Zubereitung nach EWG-Richtlinien
Gefahrbestimmende Komponente zur Etikettierung	entfällt
H-Sätze	entfällt
P-Sätze	entfällt
Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen (gem. Anhang II der Zubereitungsrichtlinie EG)	

15.2 Nationale Vorschriften

Gefahstoffverordnung	entfällt, <u>keine</u> gefährliche Zubereitung nach GefStoff-V.			
Einstufung nach GefStoffV		Anhang II Nr.		(nur bei Abweichung von EG-Einstufung)
Hinweis zur Beschäftigungsbeschränkung				
Störfallverordnung				
Klassifizierung nach VbF	entfällt			
Technische Anleitung Luft	TA-Luft Klasse:	TA-Luft Ziffer	Anteil m% (bei Flüssigkeiten)	
Wassergefährdungsklasse	WGK = 1 (schwach wassergefährdend)			
Berufsgenossenschaftliche/arbeitsmedizinische Vorschriften				
z.B. Arbeitsmedizinische Grundsätze und Arbeitsschutzvorschriften (VBG, ZH-1/Merkblätter u.ä.)				
entfällt				

16. Sonstige Angaben

<p>Die Angaben stützen sich auf den derzeitigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt in Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes dar.</p>	
<p>Stand: 14.11.2019</p>	
<p>Datenblatt ausstellender Bereich Abteilung Labor / Forschung & Entwicklung</p>	<p>Ansprechpartner Herr Längert (Sicherheitsingenieur)</p>